

Winterweizen-Praxisfungizidversuch

☒ Bezirk Wels-Land (Thalheim)

Fragestellung

Abtestung verschiedener Fungizidvarianten u.a. im Hinblick auf den richtigen Applikationstermin inkl. Fusariumbehandlung

Ackerbauliche Maßnahmen

Vorfrucht: Ölkürbis

Anbau: 22.10.2023

Sorte: Tiberius

Düngung: 175 kg/ha N

Pflanzenschutz: Fungizidvarianten siehe Ergebnistabelle

Herbizid: Sekator Plus (150 ml/ha Sekator OD + 0,5 l/ha Atlantis OD),

25.3.2024

Ernte: 19.7.2024

Versuchsform

Unwiederholter Praxis-Streifenversuch

Ergebnis/Interpretation

Auch auf diesem Standort dominierte auf Grund der feuchten Witterung seit dem Spätherbst *Septoria tritici*. In der Abreife trat auch noch Braunrost auf, Ährenfusariosen spielten keine Rolle. Die erste Behandlung (Variante 2) wurde leider etwas zu spät durchgeführt, auf anderen Standorten war die Rentabilität dieser Variante deutlich besser. Trotzdem waren alle Varianten hoch rentabel, wobei es wenig Unterschied zwischen den einzelnen Produkten gab. Ertraglich am besten war die Variante 7, wo gezielt in der Ähre gegen Fusarium behandelt wurde. Die Krankheit trat aber kaum auf, durch die Behandlung wurde aber der Befall mit Braunrost sehr gut verhindert.

Winterweizen - Praxisfungizidversuch 2024

Standort Thalheim

Sorte: Tiberius

Vorfrucht: Ölkürbis, Pflug

Anbau: 22.10.2023

N-Niveau: 175 kg/ha

Variante	Ertrag kg/ha (86 %TS)	Ertrag rel. %	Rentabilität rel. %	Mehrerlös €/ha	TKG in g	hl in kg	Rohprotein in %	DON-Gehalt µg/kg	% tote Blattfläche am F*	Ernte-feuchte in %
1	7870	100,0	100,0	0,00	35,3	79,2	11,5	<250	85	12,7
2	9730	123,6	111,7	193,30	40,0	79,3	11,7	<250	20	12,8
3	9500	120,7	113,4	221,20	39,0	77,4	11,6	<200	25	12,7
4	9790	124,4	117,1	282,70	40,0	79,2	12,0	<200	25	12,8
5	9750	123,9	116,5	273,40	40,1	79,6	11,7	<200	20	12,8
6	9860	125,3	117,3	285,60	40,6	80,6	11,9	<200	25	12,9
7	9950	126,4	114,6	241,80	41,9	80,4	11,3	<200	25	13,5

Kalkulationsgrundlagen:

* Bonitur am 26.6.2024

Weizenpreis: € 0,21/kg

Pflanzenschutzmittelpreise: Listenpreise inkl. durchschnittliche Rabatte

Ausbringungskosten: € 30,00/ha (65 kW Traktor,

15 m Spritzbreite-800 l Faß, 1 Person, Flächenleistung 2,7 ha/h)

Varianten:

1: unbehandelt

2: 0,8 l/ha Verben (26.4., ES 31/32)

1,5 l/ha Univoq (10.5., ES 49); € 137,30

3: 1,25 l/ha Ascra Xpro (10.5., ES 49); € 91,10

4: 1,5 l/ha Revytrex (10.5., ES 49) € 90,50

5: 1,0 l/ha Elatus Era (10.5., ES 49); € 91,40

6: 2,0 l/ha Univoq (10.5., ES 49); € 102,30

7: 1,0 l/ha Ascra Xpro (10.5., ES 49);

1,5 l/ha Delaro Forte (30.5., ES 65/69); € 135,00

Zusammenfassung

In diesem Jahr dominierte eindeutig *Septoria tritici*. Die nasse Witterung seit Ende Spätherbst bis in den Frühling hinein begünstigte die Krankheit. Bei anfälligen Sorten (z.B. Tiberius) trat relativ bald auch Braunrost auf. Die Witterung für Ährenfusariosen war etwas zu kühl, nur auf einem Standort in Alkoven mit hoher Stickstoffnachlieferung (Vorfrucht Kraut) gab es einen etwas höheren Befall, der aber auch deutlich unter dem neuen Grenzwert für DON (1.000 µg/kg) lag. Die Behandlung gegen *Septoria tritici* hätte auf den Versuchstandorten um ca. eine Woche früher stattfinden sollen. Tendenziell schnitten Varianten (Nr. 2,4,6) mit den Wirkstoffen Revysol (Revytrex) und Fenpicoxamid (Univoq) am besten ab. Auch die Behandlung in der Ähre brachte einen deutlichen Mehrertrag und eine hohe Rentabilität. Dies ist auf den doch stärkeren Druck mit Braunrost zurückzuführen. Allgemein muss gesagt werden, dass die Rentabilität des Fungizideinsatzes sehr hoch war, was durch die deutlich verbesserte Qualität (TKG, HI-Gewicht) auch bestätigt wird.



Nach der Streifenversuchsernte werden die „restlichen“ Flächen gedroschen.

Winterweizen - Praxisfungizidversuche 2024 (Zusammenfassung)

Standorte: Bad Wimsbach, Alkoven, Thalheim, Rohr im Kremstal

Sorten: Tiberius (3), WBP Calgary

Vorfrüchte: Körnermais (2), Kraut, Ölkürbis; Pflug

N-Niveau: 175-195 kg/ha

Variante	Ertrag kg/ha (86 %TS)	Ertrag rel. %	Rentabilität rel. %	Mehrerlös €/ha	TKG in g	hl in kg	Rohprotein in %	DON-Gehalt µg/kg	% tote Blattfläche am F*
1	7030	100,0	100,0	0,00	34,0	74,8	12,4	<300	90
2	9405	133,8	120,4	301,45	39,8	78,8	11,9	<300	37
3	8935	127,1	118,9	278,95	39,4	77,8	11,7	<250	42
4	9225	131,2	123,1	340,45	39,2	77,7	11,8	<250	46
5	8800	125,2	117,0	250,30	38,6	77,7	11,8	<250	55
6	9225	131,2	122,3	328,65	40,3	78,1	11,9	<200	43
7	9310	132,4	119,2	283,80	41,0	77,9	11,8	<200	41

Kalkulationsgrundlagen:

Weizenpreis: € 0,21/kg

Pflanzenschutzmittelpreise: Listenpreise inkl. durchschnittliche Rabatte

Ausbringungskosten: € 30,00/ha (65 kW Traktor,
15 m Spritzbreite-800 l Faß, 1 Person, Flächenleistung 2,7 ha/h)

Varianten:

1: unbehandelt

2: 0,8 l/ha Verben (ES 31/32)

1,5 l/ha Univoq (ES 49); € 137,30

3: 1,25 l/ha Ascra Xpro (ES 49); € 91,10

4: 1,5 l/ha Revytrex (ES 49) € 90,50

5: 1,0 l/ha Elatus Era (ES 49); € 91,40

6: 2,0 l/ha Univoq (ES 49); € 102,30

7: 1,0 l/ha Ascra Xpro (ES 49);

1,5 l/ha Delaro Forte (ES 65/69); € 135,00